

Postulat: Einführung eines persönlichen Steuerkontos im my.lu.ch-Portal

Das Portal **my.lu.ch** dient der Bevölkerung und der Wirtschaft im Kanton Luzern als zeit- und ortsunabhängige digitale Plattform für Verwaltungsdienstleistungen.

In der Rubrik «Steuern & Recht» stehen den Nutzenden bereits einige nützliche Steuerdienste zur Verfügung, darunter:

- das Herunterladen von Steuerformularen,
- das Einreichen von Fristerstreckungsgesuchen,
- die Nutzung eines Steuerrechners,
- sowie der Zugriff auf den Helpdesk für Steuerdeklarationen.

Allerdings fehlt derzeit die Möglichkeit, persönliche Steuerdaten einzusehen oder zu verwalten. Im Gegensatz dazu bieten andere Kantone wie Zürich und Aargau ihren Steuerzahlenden bereits die Option eines persönlichen Steuerkontos. Dieses ermöglicht unter anderem:

- eine Übersicht über aktuelle und abgeschlossene Steuerrechnungen (Kantons-, Gemeindesteuern und direkte Bundessteuer),
- detaillierte Informationen zu Steuerrechnungen wie Saldo, Zahlungsstatus, Veranlagungsstand und Fälligkeiten,
- Einsicht in alle Transaktionen (Zahlungen, Verrechnungen, Zinsen, Rückzahlungen etc.),
- Zahlungsinformationen mit QR-Codes zur einfachen Abwicklung von Zahlungen,
- sowie den Zugriff auf verwandte Dienstleistungen wie Steuerbestätigungen oder Ratenzahlungsgesuche.

Um den Nutzen des my.lu.ch-Portals weiter zu steigern, bitten wir den Stadtrat, sich im Rahmen der Weiterentwicklung des Projektes dafür einzusetzen, dass ähnliche Funktionen auch für den Kanton Luzern umgesetzt werden.

Die Einführung eines persönlichen Steuerkontos im my.lu.ch-Portal würde nicht nur einen signifikanten Mehrwert für die Steuerzahlenden schaffen, sondern zugleich die Mitarbeitenden der Steuerverwaltung entlasten.

Mirjam Fries und Senad Sakic-Fanger
namens der Mitte-Fraktion